

Menschen



Assinger, Schranz, Dorfmeister und Mauerhofer feuerten die konditionsstarken Läufer an.



Voller Körperinsatz war gefragt, am Boden, aber auch über dem abkühlenden Hindernis.

Ein Laufevent mit vielen Hindernissen

Er gilt als die härteste Sightseeingtour der Welt, der Grazathlon, der heuer von fast 6.000 Teilnehmern gestürmt wurde.

Unglaublich, welche Strapazen die Starter aus 37 Nationen auf sich genommen haben, um heuer unter dem Motto „Beat the city“ bei schweißtreibenden Temperaturen auf elf Kilometern über 19 Hindernisse die Landeshauptstadt zu „besichtigen“. Ein Klacks für die Sieger **Markus Bretterklier** und **Maria**

Hochegger, die den Parcours sensationell in „nur“ 46 bzw. 51 Minuten geschafft haben. Hefig angefeuert von rund 15.000 Zaungästen, die die Kletter- und Wasserschlachten der Läufer aus sicherer Distanz mitver-



Schrille Vögel als willkommene Zaungäste bei einem Superevent.

folgten. Das Team um Company-Code-Boss **Andreas Mauerhofer** punktete nicht nur mit einem Sensationsrennen, das gespickt war mit Action und Spaß, sondern auch mit einer unglaublichen Promidichte. So sah man „Mister Mil-

lionenshow“ **Armin Assinger** mit seiner Herzdame **Sandra Schranz**, die sich als Schirmherrin über einen Scheck in der Höhe von 1.500 Euro für ihre „Herzkinder“ freute, der von Company Code mit einer Nenngeldspende bestückt wurde, Doppel-Olympiasiegerin **Michaela Dorfmeister**, Kicker-Legende **Mario Haas**, Antenne-Boss **Gottfried Bichler**, **Wolfgang Nusshold** (Monkeys & Kottulinsky), **Vera Fischer** (Mercedes-Benz) oder Fitness- & Lifestyle-Blogger **Philipp Knefz**, der mit Freundin **Virginia Rox** den Grazathlon geschafft hat. ■